

## Bericht von der Gemeinderatssitzung vom 06.12.2012

Alle GR anwesend.

1. **Genehmigung der Niederschrift:** Das Protokoll der letzten Sitzung vom 19.09.2012 wurde einstimmig genehmigt.
2. **Baugesuche:** Anbau eines Jungviehstalles von Staudhammer Rupert und Rosmarie, Unterdorf – einstimmig genehmigt.
3. **Informationen und Anfragen:**

- Trachtenvereinsvorstand Bernhart Georg war da und gab bekannt, dass die bisherige Halterung vom Maibaum noch einmal hergenommen wird und erst nach der Planung vom neuen Dorfplatz wird man sich mit einer Verlegung der Halterung befassen. Der nächste Maibaum soll dafür etwas kürzer werden – dann ist es mit dem Aufstellen leichter und Schatten wirft er dann auch nicht mehr soviel auf die PV-Anlagen.

- GR Wittmann Gerhard wollte von Bürgermeister Steiglechner wissen ob mit Herrn Reißaus von „Der offenen Garten“ , wie in der letzten Sitzung besprochen – ein Termin ausgemacht worden ist. Der Bürgermeister erklärte, dass es schon einen Termin gegeben hätte aber dann wieder abgesagt werden mußte weil mehrer GR keine Zeit gehabt hätten. In der Zwischenzeit hat dann der Trachtenverein seine Planung für die Verlegung der Maibaumhalterung auch geändert. Wittman meint: D“ie Planung für den Parkplatz soll deswegen nicht einschlafen“. Staudhammer meint – es sollte trotzdem bei Gelegenheit ein „lockeres“ Gespräch geführt werden. GF Hartl ist auch der Meinung, dass man mal mit Herrn Reißaus sprechen sollte. Im Winter hätte Reißaus sicher mehr Zeit und ein unverbindliches Gespräch würde sicher nicht schaden. Der Bürgermeister meint „heuer nicht mehr aber dann können wir schauen“.

- GR Meindl wollte wissen, wer wird jetzt fürs Schneeräumen zuständig ist, wenn der neue Gemeindearbeiter Strasser Jakob noch im Krankenstand ist? Bürgermeister konnte den Kühnel Konrad – der ehemalige Gemeindearbeiter von Polling – gewinnen. Also wenn der große Schnee kommt dann ist Oberneukirchen gerüstet.

- GRin Meier wollte die Bestätigung, dass Josef Bruckmaier weiter als Gerätewart für das Feuerwehrhaus zuständig ist was ihr zugesichert werden konnte.

- GR Staudhammer Rupert schlägt vor, dass die Jugendleiter der Freiwilligen Feuerwehr, Wolf Toni, Lippacher Markus und Linner Florian ein Weihnachtsgeschenk von der Gemeinde bekommen sollten. Wenn man bei der Jahreshauptversammlung der FF gehört hat, wie oft sie im Jahr für die Jugendfeuerwehr unterwegs waren, dann wäre eine Anerkennung seitens der Gemeinde wohl angebracht. Kaltner Ferdinand entgegnet, dass beim Trachtenverein die Jugendleiter auch sehr oft im Einsatz sind und auch nichts bekommen. GR Steiglechner informierte Staudhammer, dass Wolf und Lippacher vom Verein eine Übungsleiterpauschale in Form einer Spendenquittung erhalten und Linner Florian bekommt ein Benzingeld. Der Vorschlag von Staudhammer kam nicht mehr zur Abstimmung

- GR Meier informierte die übrigen GR über die letzte Kindergartensitzung zusammen mit den Elternbeiräten: Eine Nachmittagsgruppe kommt wohl nicht zustande weil zu wenig Kinder angemeldet sind. Trotzdem wird dienstags und donnerstags Frau Herzinger

Silke für eine Nachmittagsbetreuung im Kindergarten Taufkirchen bereit stehen gegen einen Unkostenbeitrag in Höhe von fünf Euro je Nachmittag und Kind. Vorerst sind nur zwei Kinder dabei.

Ende des öffentlichen Teils.

May